



Getty Images, Cassandra Verbout/Die Posaune

Amerika klagt Raúl Castro wegen Mordes an

- Andrew Miiller
- [21.05.2026](#)

Ein US-Gericht hat gestern den ehemaligen kubanischen Präsidenten Raúl Castro wegen seiner angeblichen Rolle beim Abschuss von zwei Zivilflugzeugen der Brothers to the Rescue, einer in Miami ansässigen Gruppe von Exilkubanern, im Jahr 1996 angeklagt.

- **In der Anklageschrift** einer Grand Jury in Florida, die in Miami von der amtierenden US-Generalstaatsanwalt Todd Blanche angekündigt wurde, wird Castro wegen Verschwörung zur Tötung von US-Bürgern, Zerstörung von Flugzeugen und vierfachen Mordes angeklagt.

Castro war 1996 kubanischer Verteidigungsminister, als kubanische Militärjets am 24. Februar zwei zivile Flugzeuge über der Meerenge von Florida abschossen.

- Nach Angaben führender US-Politiker, darunter der Abgeordnete Carlos Giménez aus Florida, kam der Befehl direkt von Castro. Blanche sagte, die vier Opfer – allesamt Amerikaner – seien unbewaffnete Zivilisten gewesen, die anderen helfen wollten, der Unterdrückung zu entkommen.

Führende Politiker in Florida begrüßten die Nachricht. Der Generalstaatsanwalt von Florida, James Uthmeier, sagte, dass es kein freies Kuba geben kann, solange die Familie Castro Macht und Einfluss behält.

- Auch Präsident Donald Trump lobte die Anklage und sagte, die Kubaner-Amerikaner hätten nach Jahren des Leidens unter dem kommunistischen Regime Jahrzehnte auf Gerechtigkeit gewartet.

Die Trump-Administration erhöht den wirtschaftlichen und politischen Druck auf das kommunistische Kuba, um einen Regimewechsel zu erzwingen.

- Giménez sagte, Kuba nähere sich seinem „Berliner Mauer-Moment“.

Der verstorbene Herbert W. Armstrong sagte jahrzehntelang, dass die Berliner Mauer fallen und Deutschland wiedervereinigt werden würde. Er stützte diese scheinbar unwahrscheinliche Vorhersage auf biblische Prophezeiungen über ein künftiges wiederbelebtes Heiliges Römisches Reich in Europa. Der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, hat ähnliche biblisch begründete Vorhersagen über Kuba gemacht.

- In einem Artikel aus dem Jahr 2015, kurz nachdem die USA und Kuba unter Präsident Barack Obama die diplomatischen Beziehungen wiederhergestellt hatten, wies Herr Flurry darauf hin, dass Kuba seit fast 500 Jahren katholisch ist und dass der römisch-katholische Einfluss dort auch unter dem Kommunismus fortbesteht. Er deutete an, dass sich die politische Situation im kommunistischen Kuba nach dem Tod oder dem Rücktritt von Fidel und Raúl Castro schnell ändern könnte.

Fidel Castro starb 2016, und Raúl trat später zurück. Analysten sagen, dass das venezolanische Öl dazu beigetragen hat, die Kommunistische Partei an der Macht zu halten, aber diese Unterstützung wird nun unter dem Druck der USA schwächer. Viele glauben, dass ein Regimewechsel bevorstehen könnte.

Die Bibel verrät, was als nächstes passieren könnte. Ein wiederbelebtes Heiliges Römisches Reich wird die Vereinigten Staaten wirtschaftlich belagern, und die Prophezeiung zeigt, dass Kuba wahrscheinlich zu einem [wichtiger Teil dieser Belagerung wird](#).